



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT WIEN

ÖAW
ÖSTERREICHISCHE
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN

Buchpräsentation „Medizin in Wien nach 1945“

Strukturen, Aushandlungsprozesse, Reflexionen

Mittwoch, 1. Juni 2022, 17:30 Uhr
Jugendstilhörsaal der MedUni Wien
Spitalgasse 23, 1090 Wien

Die Wiener Medizin, von schweren Belastungen aus der NS-Zeit geprägt, durchlief in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts ebenso tiefgreifende wie komplexe Wandlungsprozesse.

Hierzu trugen neben wissenschaftlichen Innovationen und Netzwerken auch politische Strukturveränderungen sowie sozioökonomische, rechtliche und kulturelle Entwicklungen bei.

Die exemplarische Analyse dieser Transformationen, Neupositionierungen und Interdependenzen ist Gegenstand dieses Buches.

Es versammelt hierzu über vierzig Autorinnen und Autoren aus Medizin, Medizingeschichte, Pflege, Zeitgeschichte, Architekturgeschichte, Ethik, Soziologie, Psychotherapie, Kunst, Kunstgeschichte, Musik und Literaturwissenschaft.

Die HerausgeberInnen:

Birgit Nemeč ist Professorin für Geschichte der Medizin an der Charité Universitätsmedizin Berlin.

Hans-Georg Hofer ist Professor für Geschichte und Theorie der Medizin an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster.

Felicitas Seebacher leitet gemeinsam mit Wolfgang Schütz die Arbeitsgruppe Geschichte der Medizin und Medical Humanities, Kommission für Geschichte und Philosophie der Wissenschaften der Österreichischen Akademie der Wissenschaften.

Wolfgang Schütz ist ehemaliger Rektor der Medizinischen Universität Wien (2003–2015) und emeritierter Universitätsprofessor für Pharmakologie.

Die Medizinische Universität Wien und die Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Kommission für Geschichte und Philosophie der Wissenschaften, präsentieren

„Medizin in Wien nach 1945“

Strukturen, Aushandlungsprozesse, Reflexionen
Nemec / Hofer / Seebacher / Schütz (Herausgeber)
V & R Unipress



Begrüßung

Markus Müller
Rektor der Medizinischen Universität Wien

Helmut Denk
Altpräsident der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

Vorstellung des Buches

durch die HerausgeberInnen des Buches Birgit Nemec, Hans-Georg Hofer, Felicitas Seebacher, Wolfgang Schütz, sowie den vormaligen Obmann der Kommission für Geschichte und Philosophie, Hermann Hunger. Herbert Posch ordnet das neue Werk in der Reihe „650 Jahre Universität Wien – Aufbruch ins neue Jahrhundert“ ein.

Moderation: Britta Blumencron

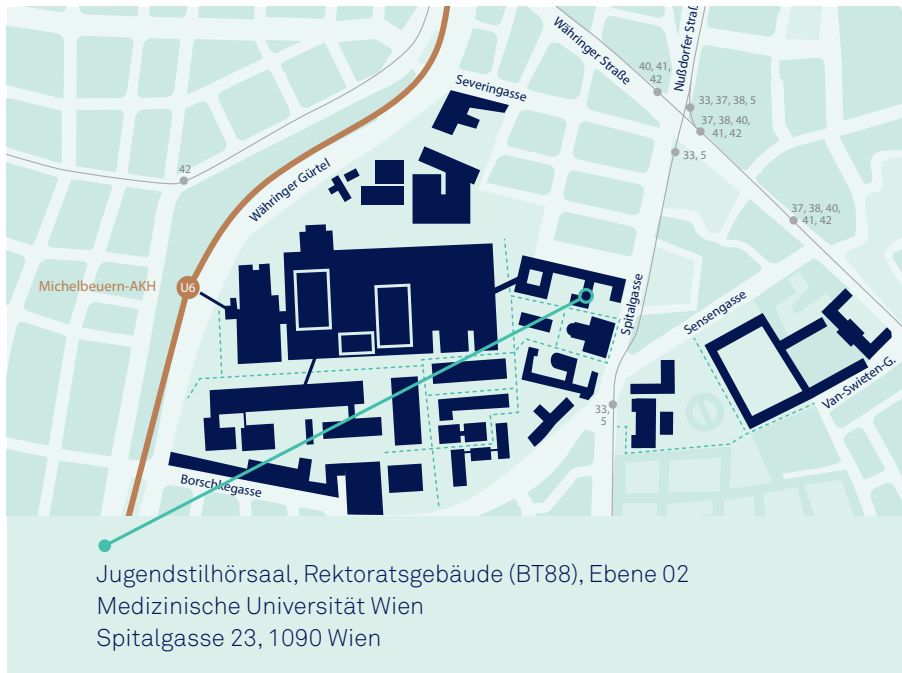
Anschließend laden wir zu einem Get-together

Anmeldung

bitte bis 25.05.2022

unter www.meduniwien.ac.at/medizin-in-wien-nach-1945

Wir empfehlen, während der Veranstaltung eine FFP2-Maske zu tragen.



Wir weisen darauf hin, dass am Veranstaltungsort Fotos und/oder Videos angefertigt werden. Diese können zu Zwecken der Dokumentation und Nachberichterstattung der Veranstaltung in Print- und Online-Medien, auf verschiedenen Social-Media-Plattformen und auf der Website der MedUni Wien veröffentlicht werden.